



Akutgeriatrie feiert zehnjähriges Jubiläum

Aurich. Die Akutgeriatrie der Ubbo-Emmius-Klinik Aurich feiert zehnjähriges Bestehen. Am 1. Juni 2012 wurde die Fachabteilung für Altersmedizin als erste Akutgeriatrie Ostfrieslands gegründet. Damit gelang es, eine Versorgungslücke in der lokalen Patientenversorgung zu schließen.

In der Akutgeriatrie versorgen altersmedizinische Spezialisten ältere, teils hochbetagte Patienten mit einem ganzheitlichen Ansatz. Unter der Leitung von Chefärztin Dr. Christine Dessart steht dafür ein Team aus Ärzten, aktivierend therapeutischen Pflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen und Sozialarbeitern zur Verfügung.

Die Patienten werden nach dem Prinzip der geriatrischen Frührehabilitation behandelt. „Einen Tag liegen bedeutet für einen Patienten einen Rückschritt von drei Tagen in seiner Eigenständigkeit“, erklärt Dr. Dessart. Deshalb sind die Patienten auf der Station so viel wie möglich in Bewegung. Das Frühstück wird möglichst am Tisch im Patientenzimmer oder im Aufenthaltsraum eingenommen, der Weg zum Therapieraum selbst zurückgelegt – immer unterstützt und aktiviert vom Team. Es geht darum, eine klare Tagesstruktur und einen physiologischen Tagesrhythmus zu schaffen. Die Patienten werden im Rahmen ihrer akuten Erkrankung wieder so mobilisiert, dass sie im besten Fall nach Hause zurückkehren oder zur weiteren Behandlung in eine Rehabilitationsklinik verlegt werden können.

Auf der Akutgeriatrie werden Patienten nach einem operativ versorgten Knochenbruch, einer Lungenentzündung oder Herzschwäche mit Wassereinlagerungen direkt aufgenommen und medizinisch durch Altersspezialisten und das geriatrische Team versorgt. Die Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und Psychologen arbeiten mit speziellen Methoden für ältere Menschen, die oft Vorerkrankungen mitbringen. Der Sozialdienst plant mit dem Team schon sehr früh die weitere ambulante Versorgung.

„Das Team zieht an einem Strang“, so Dr. Dessart. „Es ist hochmotiviert und sehr gut ausgebildet.“ Fort- und Weiterbildungen sind fester Bestandteil des Stationsalltags. Im Laufe der zehn Jahre haben sich insgesamt fünf Mitarbeiterinnen im Bereich der Pflege geriatrisch spezialisiert. Seit Anfang 2022 ist zudem ein Oberarzt beschäftigt, der seine Ausbildung zum

Geriater in der Abteilung absolvierte. Besonders Assistenzärzte in der Weiterbildung zur Inneren Medizin und Allgemeinmedizin zeigen großes Interesse an der Ausbildung in der Akutgeriatrie.

Mit den Unfallchirurgen unter der Leitung von Dr. Karl Friedemann Hopf wurde 2018 das gemeinsame Zentrum für Alterstraumatologie gebildet und zertifiziert. Dessen Behandlungsqualität hat die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) jüngst wieder durch eine Rezertifizierung bestätigt. Die Akutgeriatrie wurde zudem nach den Qualitätskriterien des Bundesverbands Geriatrie aufgebaut – durch die Aufnahme in den Verband im Jahr 2017 wurde diese hohe Qualität bestätigt.

Die Akutgeriatrie der UEK Aurich entwickelt sich fortwährend weiter und ist für den fortschreitenden demografischen Wandel und für die Zukunft im neuen Zentralklinikum in Uthwerdum hervorragend aufgestellt.

Am 30. Juni 2022 wird Cheförztn Dr. Christine Dessart anlässlich des Jubiläums einen Vortrag zum Thema Akutgeriatrie halten. Der Vortrag findet um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der UEK Aurich (Haus 1) statt. Beim Einlass muss ein aktueller, negativer Coronatestnachweis vorgezeigt werden. Es gelten die Besucherregelungen der Klinik. Eine Anmeldung unter 04941 94-1026 oder www.anevita.de/anmeldung ist erforderlich.



Das Ostfriesensofa ist der sogenannte „Ankerpunkt“ der Auricher Akutgeriatrie. Hier finden an Demenz erkrankte Patienten mit Hinlauftendenz Orientierung und bleiben auf der Station.

Auf dem Bild von links: Holger Lindzus (Funktionsoberarzt), Silvia Reuwsaat (Stationsleitung), Anja Coordes (exam. Krankenschwester), vorn: Ursel Zitting (Ergotherapeutin), Dr. Christine Dessart (Cheförztn), Miriam Bents (Physiotherapeutin). Foto: Trägergesellschaft

Rückfragen bitte an:

Unternehmenskommunikation – Telefon: 04941 94-1014 – E-Mail: presse@traegergesellschaft.de



Das Team der Akutgeriatrie um Chefärztin Dr. Christine Dessart (4. v. r. hinten) blickt nach zehn Jahren auf eine erfolgreiche Entwicklung der Abteilung und eine spannende Zukunft. Foto: Trägergesellschaft